

# Berechnung des kommunalen Finanzausgleichs (FAG) für das Haushaltsjahr 2026

## 1. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen

### 1.1 Steuerkraftmesszahl (§ 6 FAG)

	IST-Aufkommen 2024 Euro	örtl. Hebesatz 2024 v. H.	Anrechnungssatz § 6 FAG v. H.	Schlüsselzahl	Ergebnis
<i>Berechnung</i>	<i>Basis</i>	<i>/</i>	<i>x</i>	<i>x</i>	<i>=</i>
Grundsteuer A	15.516	400	195	-	7.564
Grundsteuer B	290.349	350	185	-	153.470
Gewerbsteuer	1.579.139	400	290	-	1.144.876
./.. Gewerbesteuerumlage	-1.579.139	400	35,0	-	-138.174
Gemeindeanteil ESt	7.774.126.687	-	-	0,0001716	1.334.040
Familienleistungsausgleich	627.290.073	-	-	0,0001716	107.642
Gemeindeanteil USt	1.160.932.810	-	80	0,0003063	284.474

**Steuerkraftmesszahl: 2.893.892**

(= Steuerkraftaufkommen 2018)

### 1.2 Steuerkraftsumme (§ 38 Abs. 1 FAG)

	Schlüsselzahl 2024	Quote v. H. 2024	Ergebnis
Steuerkraftmesszahl (1.1)	-	-	2.893.892
Zuweisung mangelnder Steuerkraft 2024 (§ 5 Abs. 2 FAG)	1.108.317	70,01	775.933

**Steuerkraftsumme: 3.669.825**

### 1.3 Bedarfsmesszahl (§ 7 FAG)

#### 1.3.1 Grundlage Bedarfsmesszahl

Einwohnerzahl zum 30.06.2025:

2.082

Kopfbeträge je Einwohner Bedarfsmesszahl A:

Grundkopfbetrag

1.791,00

Kopfbetrag 3.000 Einwohner oder weniger (100 v. H.)

1.791,00

Kopfbetrag 10.000 Einwohner (110 v.H.)

1.970,10

Bodenfläche insgesamt am 01.01. in qm 12.771.655

Kopfbeträge je Einwohner/ Gemeindefläche Bedarfsmesszahl B:

Grundkopfbetrag 89,60  
Kopfbetrag 4.000 m<sup>2</sup> oder weniger Kopfbetrag (100 v. H.) 89,60  
Kopfbetrag 10.000 m<sup>2</sup> (110 v. H.) 98,56

**1.3.2 Berechnung Bedarfsmesszahl A (§ 7 Abs. 3 FAG):**

A) Erhöhte Einwohnerzahl (§ 30 Abs. 2 Nr. 4 FAG)

Einwohnerzahl am 30.06. VJ 2.082  
Hinzurechnungen nach § 30 Abs. 2 FAG (Stationierungsstreitkräfte u.a.): 0

**Erhöhte Einwohnerzahl: 2.082**

B) Gewichteter Kopfbetrag Bedarfsmesszahl A

$\frac{(\text{Kopfbetrag 3T Einw.} - \text{Kopfbetrag 10T Einw.}) \times \text{Einw.differenz}}{3.000 \text{ Einw.} - 10.000 \text{ Einw.}} + \text{Kopfbetrag 3T Einw.} = \text{gewichteter Kopfbetrag}$

Gewichteter Kopfbetrag = 1.767,51231

**Gew. Kopfbetrag (aufgerundet auf 0,10 €, mind. Grundbetrag) = 1.791,00**

C) Bedarfsmesszahl A

Erhöhte Einwohnerzahl	x	Gewichteter Kopfbetrag	=	3.728.862
2.082		1.791,00		

**Bedarfsmesszahl A = 3.728.862**

**1.3.3 Berechnung Bedarfsmesszahl B (§ 7 Abs. 4 FAG):**

a) Flächenfaktor

Bodenfläche insgesamt sm 01.01. in qm 12.771.655  
Erhöhte Einwohnerzahl 2.082

**Flächenfaktor (Fläche qm je Einwohner) 6.134,32**

B) Gewichteter Kopfbetrag

$\frac{(\text{Kopfbetrag 4T qm/Einw.} - \text{Kopfbetrag 10 T qm/Einw.}) \times \text{qm Dif}}{4.000 \text{ qm/Einw.} - 10.000 \text{ qm/Einw.}} + \text{Kopfbetrag 4T qm Einw.} = \text{gewichteter Kopfbetrag}$

Gewichteter Kopfbetrag = 92,78725

**Gew. Kopfbetrag (aufgerundet auf 0,10 €, mind. Grundbetrag) = 92,80**

C) Bedarfsmesszahl B

Erhöhte Einwohnerzahl	x	Gewichteter Kopfbetrag	=	193.210
2.082		92,80		

**Bedarfsmesszahl B = 193.210**

### 1.3.4 Bedarfsmesszahl gesamt

Bedarfsmesszahl A nach Einwohner 1.3.2 c)	3.728.862
Bedarfsmesszahl B nach Fläche je Einwohner 1.3.3 c)	193.210
<b>Bedarfsmesszahl gesamt (A und B) =</b>	<b>3.922.072</b>

### 1.4 Steuerkraftquote/FAG-Umlagesatz (Bemessungsgrundlage für FAG-Umlage § 1a Abs. 2 FAG)

#### 1.4.1 Steuerkraftquote

Steuerkraftmesszahl	/	Bedarfsmesszahl	x 100 =	73,78
2.893.892		3.922.072		
		0		
<b>Steuerkraftquote (immer abgerundet) =</b>				<b>73,00</b>

#### 1.4.2 Umlagesatzberechnung

Steuerkraft über Sockel	73	-	60	=	13
Erhöhungsbetrag	13	x	0,060	=	0,780
FAG-Umlagesatz	0,780	+	22,10	=	22,880
<b>FAG-Umlagesatz (maximal 32,00) =</b>					<b>22,880</b>

## 2. Berechnung der Zuweisungen

### 2.1 Schlüsselzuweisungen

#### 2.1.1 Zuweisung nach mangelnder Steuerkraft (§ 5 Abs. 1 und 2 FAG)

Bedarfsmesszahl gesamt (A und B)	3.922.072
./. Steuerkraftmesszahl	2.893.892
Schlüsselzahl	1.028.180
Ausschüttungsquote	70%
<b>Schlüsselzuweisungen =</b>	<b>719.726,00 €</b>

#### 2.1.2 Mehrzuweisungen (§ 5 Abs. 3 FAG)

Bedarfsmesszahl	3.922.072
60% der Bedarfsmesszahl/Sockelbetrag	2.353.243
./. Steuerkraftmesszahl	2.893.892
Unterschiedsbetrag	-540.649
<b>Mehrzuweisungen =</b>	<b>0,00 €</b>
(30% aus positiven Unterschiedsbetrag)	

#### 2.1.3 Kommunale Investitionspauschale (§ 4 FAG)

##### A) Umrechnung Einwohnerzahl

Steuerkraftsumme	3.669.825
/ Einwohnerzahl	2.082
Steuerkraftsumme je Einwohner	1.762,64

Steuerkraftsumme Landesdurchschnitt	2.117,00 €	
in Prozent des Landesdurchschnittes	0,83	
Gemäß § 4 FAG angesetzte Einwohnerzahl:		2.394

#### B) Berechnung Zuweisung

Umgerechnete Einwohner	x	Kopfbetrag	
2.394		150,00 €	
<b>Investitionspauschale =</b>			<b>359.100,00 €</b>

### 2.2 Familienleistungsausgleich (§ 29 a FAG)

Ausschüttungsbetrag	667.200.000 €	
Schlüsselzahl	0,0001716	
<b>Familienleistungsausgleich =</b>		<b>114.491,52 €</b>

### 2.3 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (§ 2 GFRG)

Ausschüttungsbetrag	8.518.000.000 €	
Schlüsselzahl	0,0001716	
<b>Einkommensteueranteil =</b>		<b>1.461.688,80 €</b>

### 2.4 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (§ 5c GFRG)

Ausschüttungsbetrag	1.431.000.000 €	
Schlüsselzahl	0,0003063	
<b>Umsatzsteueranteil =</b>		<b>438.315,30 €</b>

## 3. Berechnung der Umlagen

### 3.1 Finanzausgleichsumlage

Steuerkraftsumme	x	FAG-Umlagesatz v.H.	
3.669.825		22,88	
<b>FAG-Umlage =</b>			<b>839.655,96 €</b>

### 3.2 Kreisumlage

Steuerkraftsumme	x	Kreisumlagesatz v.H.	
3.669.825		35,50	
<b>Kreisumlage =</b>			<b>1.302.787,88 €</b>

### 3.3 Gewerbesteuerumlage

örtliche Gewerbesteuer : Hebesatz v.H. x Umlagesatz v.H.

380.000 €                      400                      35,0

**Gewerbesteuerumlage = 33.250,00 €**

<b>Summe der Erträge</b>	<b>3.093.321,62 €</b>
<b>./. Summe der Aufwendungen</b>	<b>2.175.693,84 €</b>
<b>Saldo*</b>	<b>917.627,79 €</b>
<b>(=verbleibende Erträge)</b>	

\* unberücksichtigt Zuweisungen für Schule, Kinderbetreuung, Verkehr u. Integration (vgl. Folgeseite)

